

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1913-1914

15.6.1914

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 15. Juni 1914.

66. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Zum erstenmal:

Lantchen Rosmarin.

Genove Cypri in vier Akten. Dichtung nach Schillers gleichnamiger Novelle von Carl Sand Strahl.
Musik von Robert Schumann.

Russische Leitung: Felix Cortalegia.

Sprachliche Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Lantchen Rosmarin, verwitwete Steuererin, Schwester von Niederfahren	Beatrice Vauer-Kocher.
Eufame, ihre Nichte	Therese Müller-Neidel.
Der Pfarrer, ihr Bruder	Wolfgang von Schwarz.
Bernhard Edelstein	Hans Busard.
Baron von Weizsäcker v. d. Weizen	Hans Siwert.
Doktor Hoffmann, dessen Sekretär	Martin Wilhelm.
Doktor Verhoff, Lantchen Rosmarins Rechtsbeistand	Felix Wehler.
Doktor Gellert, ihr Dienstherr	Felix von Kronen.
Der Bürgermeister von Weizsäcker	Jung Kobel.
Ein Gerold	Wilhelm Nagel.
Erster junger Mann	Eugen Kalmbach.
Zweiter junger Mann	Josef Schöninger.

Wirt des Bürgermeisters, Darsteller einer Viehhändlerin, Bauern, Blumensamen, Knechte, Knechte, Dienste, Musikanten.

Jahr: 1816.

Der erste Akt spielt am Polterabend im Garten des Bürgermeisters von Weizsäcker.
Der zweite Akt drei Monate später bei Lantchen Rosmarin auf Niederfahren.
Der dritte Akt zwei und ein halbes Jahr nach dem zweiten Akt im Dorfe Altenberg.
Der vierte Akt wieder 14 Tage nach dem dritten auf Niederfahren.

Pausen nach dem zweiten und dritten Akte (8 U. und 9 U.)

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Samstag abend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: zehn Uhr.

Druck bei G. B. Müller'schen Verlagsbuchhandlung, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Zeitbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze.

Balkon - Fern- besuche	I. Rdt. 7. A. — 50	II. „ 6. A. — 50	Parterre-Sogen	I. Rdt. 4. A. 50	II. „ 3. A. 50	4. Rang Mitte	I. Rdt. 1. A. 50	II. „ 1. A. — 50
Parterre-Fern- besuche	I. „ 5. A. — 50	II. „ 4. A. 50	Sportloge	I. „ 4. A. — 50	II. „ 3. A. — 50	4. Rang Seite	I. „ 1. A. — 50	II. „ 1. A. 50
Sogen 1. Rang	I. „ 6. A. — 50	II. „ 5. A. — 50	2. Rang Seite	I. „ 3. A. 50	II. „ 2. A. — 50	2. Rang Stühlplatz	I. „ 2. A. 50	II. „ 1. A. 50
Balkon	I. „ 6. A. — 50	II. „ 5. A. — 50	3. Rang Mitte	I. „ 3. A. — 50	II. „ 2. A. 50	3. Rang Seite Stühlplatz	I. „ 1. A. 50	II. „ 1. A. 50
2. Rang Mitte	I. „ 5. A. — 50	II. „ 4. A. 50	3. Rang Seite	I. „ 1. A. 50	II. „ 1. A. 50	4. Rang Mitte Stühlplatz	I. „ 1. A. 50	II. „ 1. A. 50

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Anbeförderung von Rollen über Parterre bleibt nachgehenden Eintrittskarten werden nur bei Stück-
änderung zurückgenommen.

In den Kassen wird nur abgesetztes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Spätkommenden wird der Zutritt bis zur
nächsten Pause verweigert.

Es wird streng geboten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Nebengänge
benutzen zu lassen.

Das Rauchen im Hoftheater und des Benutzen desselben mit demnächstiger Zigarre u. d. g. verboten.

Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassiererei) aufhalten.

Zustände sind dem nächsten Bühnenbesucher abzugeben. Über die Zustände befindet sich eine fortlaufende
Aufzeichnung in der Vorhalle. Die Zustände können von den Eigentümern auf dem Hauptbühnen des Hoftheaters
verfügt von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Zur Befreiung von Fahrgeldern steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

Spielpplan.

Donnerstag, den 18. Juni: **67. B. Der Evangelimann.** Anfang 7 1/2 Uhr.
(4. A. 50 Pf.)

Freitag, den 19. Juni: **68. A. Die Verschönerung des Piesens zu Genua.**
Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Samstag, den 20. Juni: **56. Vorstellung außer Abonnement: Sauter Abend.**
Aufsichtes Allertel, Hosenpote, Die schöne Galathea. Anfang 7 1/2 Uhr. (4. A. 50 Pf.)

Vorverkauf für die Abonnementskassette am Montag, den 15. Juni, vermittlungs 9—11 Uhr,
A, B, C; allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 16. Juni, vermittlungs 9 Uhr an.

Sonntag, den 21. Juni: **67. A. Mignon.** Anfang 7 Uhr. (4. A. 50 Pf.)

Montag, den 22. Juni: **68. B. Schirin und Gertraude.** Anfang 7 1/2 Uhr. (4. A.)

Theater in Baden-Baden.

Dienstag, den 16. Juni: **6. Vorstellung außer Abonnement.** Zum erstenmal:
Schirin und Gertraude. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag, den 21. Juni: **6. Vorstellung außer Abonnement.** Das kleine Zholo-
ladenmädchen. Anfang 8 Uhr.

Kochdruck verboten.